Schüler nützen ihre Chancen

Die Resonanz auf die zweite Berufsmesse an der Werdenbergschule in Trochtelfingen war überwältigend. Wenige Wochen später gab es die verdienten Preise für besonders sorgfältig ausgefüllte Fragebögen.

Trochtelfingen. Schüler, Eltern, Schule und Ausbildungsbetriebe waren begeistert: 220 Schüler der über 300 Besucher füllten den vorbereiteten Frage- und Aufgabenbögen Job Challenge 2014 aus. Sie alle hatten sich bei der Berufsmesse intensiv mit mindestens einem Teil der nahezu 30 teilnehmenden Ausbildungsbetriebe beschäftigt. Damit ging die Rechnung, die Schulleiter Andree Fees aufgemacht hatte, voll auf. Er wollte möglichst viele persönliche Kontakte herstellen. Und er will mit dieser Initiative möglichst viele Schüler in der Region halten, in der sie verwurzelt sind und damit auch ihr Potenzial vor Ort bewahren. Alle beteiligten Partner zeigten sich hoch zufrieden mit dem Verlauf. Schulleiter Andree Fees sprach von einer guten Leistungsfähigkeit der Schüler. Alle Frage- und Aufgabenbögen seien sehr gut ausgefüllt worden. "Man sieht, dass sich die Schüler mit der Thematik sehr intensiv auseinandergesetzt haben", erklärte er. Aus den 220 Fragebogen wurden 30 Bögen in die engere Auswahl genommen und daraus dann von einem Gremium die sieben besten Antwortbogen ausgewählt. Die sieben erhielten unter dem Beifall der Lehrer- und Preisträger Ausbildergruppe je einen elektronischen Lesebildschirm (E-Book). Herzlichen Dank dabei den Sponsoren (Werz Vakuum Wärme-

behandlung, Paravan GmbH, Forstrevier Pfronstetten, IHK Reutlingen, König Trailer GmbH, Vöhringer GmbH, Holzbau Klingenstein, Trumpf Werk Hettingen, VR-Bank Alb eG, Baumann GmbH, Barth Spedition GmbH, Bundesagentur für Arbeit, Schwörer Haus).

Preisvergabe an die Gewinner: (v.l.) Lehrerin Fr. Steinbeißer (WBS), Hr. Weber (Stadt Trochtelfingen), Philipp Wenzel (WBS), Hr. Sander (Baumann), Schulleiter Andree Fees (WBS), Pirmin Dauser (Hohensteinschule), Tayfun Gül (WBS), Jürgen Herter (Trumpf Werkzeugmaschinen), Diana Kraus (WBS), Anne Walker (WBS), Hr. Rudolf und Hr. Ostertag (Forstrevier Pfronstetten), Anna-Lena Lendle und Lisa Stephan (RS Gammertingen), Fr. Weinacht (Berufsberatung Reutlingen), Hr. Goller (Plastro Mayer), Fr. Brokmann (IHK Reutlingen – hinter der Kamera)

Bei einer Nachbesprechung in der Werdenbergschule erfolgte nun ein Austausch der Erfahrungen zwischen Ausbildungsbetrieben, Lehrern und der Berufsberatung Reutlingen. Im weiteren Verlauf der Besprechung wurden einige organisatorische Änderungen für die Job Challenge 2015 diskutiert. Schulleiter Andree Fees erklärte danach eindeutig: "Die Job Challenge 2014 war wieder ein großer Erfolg – wir werden diese Berufsinformationsmesse im Jahr 2015 sicher wieder durchführen".